

Anwesend: Norbert Schweger

Anke Kremer	bis 21.45
Josef Sigmund	
Thomas Kirchner	
Rita Sollinger	
Wolfgang Hannappel	bis 21.40
Thorsten Maaß	
Albert Sans	
Sylke Albiez	
Günter Ollig	
Heinz-Peter Zimmermann	ab 20.40
Andreas Schauer	ab 21.20

TOP 1: Zelt wird an Kerb von Getränke-Ackermann für 600.-- und an Nachkerb für 400.-- ausgeliehen. (Enthaltung sonst alle dafür) Für Transport fallen 150.-- Kosten an sowie für den Richtmeister 35.-- pro Stunde.

Das Zelt ist 10m x 20m groß.

TOP 2: Die Kerbezeitung ist seit letzter Woche unterwegs. Sie soll am 19.07. fertig werden. Der Preis für die Zeitung wird wegen der größeren Seitenzahl (68 statt 52 Seiten) allerdings ca. 900.-- statt ca. 600.-- betragen.

Nach Vorschlag von Herrn Ollig sollte die Zeitung von Haus zu Haus angeboten werden.

TOP 3: Kerbefesttage (Organisatorische Einzelheiten)

DRK macht den Bierstand halb draußen, halb im Zelt.

Der Imbißstand wird wie in den vergangenen Jahren am DRK-Heim sein.

H.-P. Zimmermann macht den Vertrag wegen dem Zelt mit Fuchs.

Da Leander Bisch als Alleinunterhalter absagte (Meisterschule) wollen sich H.-P. Zimmermann und N. Schweger um einen anderen bemühen.

Alle musikalische Darbietungen müssen wegen der GEMA bei Herrn Ollig angegeben werden, damit Er sie bei der GEMA anmelden kann.

Für die Werbung setzt die Gemeinde Annocen in die Zeitungen und läßt Schilder aufstellen.

N. Schweger machte den Vorschlag, Werbezetteln für ans Auto anzufertigen.

TOP 4: Weinbergswanderung:

H.-P. Zimmermann organisiert mit Helfern die Wanderung. Außerdem soll noch ein Streckenplan mit Verhaltensmaßnahmen sowie Informationszettel für das Standpersonal ausgearbeitet werden.

TOP 5: Weinfest:

Der Kerbejahrgang bekommt den Weinstand des MGV 1857 für eine Leihgebühr von 50,--DM oder 2 aktiven Sängern.

Der Weinstand wird am 24.07. um 18.00 geholt und vor Friedrichs Haus in der Weinbergstraße aufgebaut.

TOP 6: Umzug an KERB

Beginn ist am 24.09. (Kerbesonntag) um 16.00 an der Kapsel-fabrik.

Ein Musikzug bezahlt die Gemeinde.

Die Schoppengarde von Bodenheim wird aus der Kasse des Kerbevereins finanziert.

Der Kerbejahrgang will noch einen Musikzug verpflichten.

Der Kerbejahrgang wurde beauftragt, die Ortsvereine wegen der Teilnahme am Umzug anzuschreiben.

Der Umzug soll für alle Aktiven im Zelt enden, wo anschließend noch eine Kapelle weiterspielen soll.

Der Kerbejahrgang klärt, ob sie die Bewirtung mittags im Zelt für die Aktiven machen können und bei der nächsten Vorstandssitzung Vorschläge über die Durchführung machen.

Ende der Vorstandssitzung war um 22.15

Für das Protokoll verantwortlich:

*Allant Sam*